

#FRENCH CULTURE AWARD

Programmideen

REISE N°1 - PARIS – KAPITALE DER KULTUR MAI ODER JUNI 2017

4 Tage / 3 Nächte

Tag 1: **Ankunft in Paris und Parfum Fragonard** (unter Vorbehalt)

- Transfer von Deutschland nach Paris
- Mittagessen auf eigene Initiative
- **Besichtigung des Museums Fragonard und des Parfumateliers**
- Abendessen organisiert und finanziert durch Musée Fragonard
- Übernachtung organisiert und finanziert durch Musée Fragonard

Tag 2: **Centre des Monuments Nationaux (CMN)**

- Vormittags: **Panthéon** – Mit multimedialer Unterstützung lassen sich Geist, Architektur und Dekor dieses Ortes begreifen und Leben und Bedeutung der hier bestatteten Persönlichkeiten verstehen. Die Kolonnaden bieten, nachdem man 206 Stufen überwunden hat, ein einzigartiges 360°-Panorama über Paris. Ausstellung Marie Curie.
- Mittagessen auf eigene Initiative
- Nachmittags: **Besuch der Conciergerie** – mit dem HistoPad, neuer Besichtigungsparcours rund um die Französische Revolution. Die Conciergerie ist ein bedeutender Ort der Erinnerung in der französischen Geschichte und steht für Regierung, Justiz und Terror. Der pädagogische Besichtigungsparcours lässt vor allem das Leid der hier Inhaftierten erahnen – allen voran Marie-Antoinette.
- Abendessen organisiert und finanziert durch CMN
- Übernachtung organisiert und finanziert durch CMN

Tag 3: **Paris Musées**

- **Besuch des Petit Palais oder des Musée d'art Moderne oder des Palais Galliera**
- **Je nach Termin der Reise und gewähltem Museum: Ausstellungsbesuch**
- Mittagessen auf eigene Initiative im Petit Palais oder woanders
- Abendessen organisiert und finanziert durch Paris Musées
- Übernachtung organisiert und finanziert durch Paris Musées

Tag 4: **Heimreise**

- Heimreise nach Deutschland

REISE N°2 DAS KULTURELLE HERZ FRANKREICHS – AUVERGNE- RHÔNE-ALPES MITTE MAI / ANFANG JUNI 2017

4 Tage / 3 Nächte - Führerschein erforderlich

Idealer Termin: 30. Juni bis 10. Juli – wegen Jazz à Vienne

Tag 1: Ankunft in Lyon

- Transfer Deutschland – Lyon
- Mittagessen auf eigene Initiative
- Nachmittags: **Besuch des Musée des confluences**. 3.000 Objekte aus 5 Jahrhunderten. Wechselausstellung zum Thema 'Gift' - 'Venenum, un monde empoisonné' - tödliche Waffe oder Heilmittel?
- Abends: Jazz à Vienne. Jährlich stattfindendes Jazzevent in einem antiken Theater. Off-Konzerte in der ganzen Stadt.
- Abendessen organisiert und finanziert durch Auvergne-Rhône-Alpes Tourisme
- Übernachtung organisiert und finanziert durch Auvergne-Rhône-Alpes Tourisme

Tag 2: Palais Idéal du Facteur Cheval

- Vormittags: Fahrt von Lyon nach Hauterives. Leihwagen notwendig ; 1h30 (92,1 km)
- **Besichtigung des Palais idéal du Facteur Cheval**. Ein einzigartiges Projekt, das seit mehr als 100 Jahren Künstler inspiriert. Unabhängig von jeder künstlerischen Strömung, bewundert von den Surrealisten, heute anerkannt als Werk der 'Art Brut'.
- Fahrt von Hauterives zur Caverne du Pont d'Arc mit dem Leihwagen ; rund 2h00 (150 km). Unterwegs:
- Mittagessen in der **Cité du Chocolat**. Hier kann man Gerichte auf Schokoladenbasis probieren. Schnelle Besichtigung der Cité du Chocolat Valrhôna – der meistbesuchte Schokoladentempel Frankreichs.
- Nachmittags: **Cave de Tain – Tour mit dem Segway durch die Weinberge** und Weinverkostung (1 h 30)
- Abendessen organisiert und finanziert durch Auvergne-Rhône-Alpes Tourisme
- Übernachtung organisiert und finanziert durch Auvergne-Rhône-Alpes Tourisme

Tag 3: Caverne du Pont d'Arc

- **Besichtigung der Caverne du Pont d'Arc (sehr früh)**. Taucht in die Geschichte ein und macht einen Sprung in die Zeit vor 36.000 Jahren! Die Caverne du Pont d'Arc ist die Replik der Grotte Chauvet, die zum UNESCO-Welterbe zählt. Mehr als 1.000 Zeichnungen mit 425 Tierfiguren.
- Mittagessen auf eigene Initiative
- Aktivitäten nach Wunsch und Absprache. Vorschlag: **Vertige souterrain in Orgnac**. Eine luftige Klettertour, die es erlaubt, aus 40 Metern Höhe die Grotte Aven d'Orgnac zu erleben. Bei Höhenangst kann auch eine Wanderung unternommen werden.
- Abendessen organisiert und finanziert durch Auvergne-Rhône-Alpes Tourisme
- Übernachtung organisiert und finanziert durch Auvergne-Rhône-Alpes Tourisme

Tag 4: Fahrt nach Marseille oder Lyon

- Fahrt von der Caverne du Pont d'Arc nach Marseille mit dem Leihwagen ; rund 2h05 (179 km)
- Rückgabe des Leihwagens
- Heimflug

REISE N°3 KULTUR SO NAH: ELSASS & LOTHRINGEN JUNI 2017

5 Tage / 4 Nächte - Führerschein erforderlich

Tag 1: Anreise nach Besançon

- Transfer von Deutschland nach Besançon
- Nachmittag zur freien Verfügung
- Abendessen organisiert und finanziert durch das Office de Tourisme de Besançon
- Übernachtung organisiert und finanziert durch das Office de Tourisme de Besançon

Tag 2: Besuch der Zitadelle von Besançon

- Vormittags: **Multimediaspektakel** zur Geschichte (15 Minuten, mit deutschsprachigem Audioguide).
Besichtigung mit einer App – neu ab April 2017, in Deutsch verfügbar.
Besuch der Zitadelle in Begleitung von Baumeister Vauban (Führung durch einen Schauspieler; in Englisch oder in Französisch).
Deutschsprachige Führung.
- Mittagessen auf eigene Initiative
- Nachmittags: Besichtigung von Besançon zu Fuß – mit Palais Granvelle – und Bootsfahrt auf dem Doubs.
- Abendessen organisiert und finanziert durch das Office de Tourisme de Besançon
- Übernachtung in einem charmanten Hotel im Stadtzentrum organisiert und finanziert durch das Office de Tourisme de Besançon

Tag 3: Besuch des Château du Haut Koenigsbourg

- Vormittags: Transfer Besançon – Haut Koenigsbourg mit dem Leihwagen ; 2h17 (198 km)
- Auf dem Weg, verschiedene Optionen für einen Zwischenstopp. Besuch des typischen Dorfes Eguisheim auf der Weinstraße, dazu eine Kellereibesichtigung (www.ot-eguisheim.fr) oder Halt in den mittelalterlichen Orten Riquewihr, Ribeauvillé oder Kaysersberg.
- Mittagessen auf eigene Initiative – es gibt zahlreiche Restaurants auf der Weinstraße
- Nachmittags: **Ungewöhnliche Besichtigung der Haut Koenigsbourg** (1h30 – 2h00) in Deutsch. Ein Guide enthüllt 900 Jahre Geschichte und Architektur, wobei es auch an Orte geht, die sonst nicht zugänglich sind: die Küche von Wilhelm II und der Bergfried. Im mittelalterlichen Garten findet zudem eine Ausstellung 'Délicieux jardins' statt.
- Abends : Abendessen in Sélestat (20 Minuten vor dem Schloss organisiert und finanziert durch das Château du Haut Koenigsbourg)
- Hotel in Sélestat - Übernachtung organisiert und finanziert durch das Château du Haut Koenigsbourg

Tag 4: Besuch des Musée Lalique

- Vormittags Transfer Colmar – Wingen-sur-Moder; mit dem Auto 1h40 m
- **Führung durch das Musée Lalique.** Öffnung um 10 Uhr. Ein Guide führt euch durch die ständige Sammlung zu den Kreationen von René Lalique und seinen Nachfolgern sowie durch den Garten. Art Nouveau-Schmuck, Zeichnungen, Glas- und Kristallobjekte.
- Mittagessen auf eigene Initiative
- Nachmittags: Aktivitäten nach Wunsch und Absprache, zum Beispiel Besuch des Château de Lichtenberg (www.chateaudelichtenberg.com), der 'Maisons des Rochers de Graufthal' (www.maisondesrochers-graufthal.fr) oder der Glasbläserstädte Meisenthal und Saint-Louis-les-Bitche.
- Abendessen in La Petite Pierre organisiert und finanziert durch das Musée Lalique
- Hotel in La Petite Pierre, einem Dorf im Herzen des Regionalen Naturparks der Nordvogesen - Übernachtung organisiert und finanziert durch das Musée Lalique

Tag 5: Rückkehr nach Strasbourg

- Abfahrt von La Petite Pierre aus nach Strasbourg (1h)
- Auf Wunsch schnelle Besichtigung von Strasbourg
- Abgabe des Leihwagens und Heimreise von Strasbourg aus

REISE N°4 DIE SCHLÖSSER DER LOIRE - ROYALES FRANKREICH SEPTEMBER 2017

6 Tage / 5 Nächte - Führerschein erforderlich

Tag 1: Anreise nach Nantes

- Vormittags: Anreise nach Nantes
- Nachmittags: **Besichtigung der Stadt rund um das Schloss der Herzöge der Bretagne.** Le Voyage à Nantes: Für eine allumfassende Erkundung der Stadt folgt ihr einfach der grünen Linie, vom Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert.
- **Besuch des neuen Musée d'Arts.** Im Juni 2017 wird das Museum wiedereröffnet. Unter den 10.000 Werken finden sich Meisterwerke von De la Tour, Ingres, Courbet, Chagall, Kandinsky und Picasso.
- Abendessen organisiert und finanziert durch Le Voyage à Nantes
- Übernachtung organisiert und finanziert durch Le Voyage à Nantes

Tag 2: Nantes

- Besuch der **Machines de l'île.** Auf dem außergewöhnlichem Gelände der ehemaligen Schiffswerften von Nantes entstanden die „Machines de l'île“ als ein Kunstprojekt, das nun aus drei unterschiedlichen Attraktionen besteht: die Gallery, **der Große Elefant** sowie das Karussell („Das Karussell der Unterwasserwelten“). Dieses atemberaubende Projekt lässt die imaginäre Welt von Jules Verne, das mechanische Universum von Leonardo da Vinci und die industrielle Geschichte Nantes verschmelzen. Es ist die beliebteste Touristenattraktion der Stadt!
- Mittagessen auf eigene Initiative
- Nachmittags: **Entdeckung des Quartier de la Création – Ile de Nantes und Stadtbesichtigung** (Parcours zeitgenössischer Kunst « Estuaire » (Mündung) in der Stadt)
- Abendessen organisiert und finanziert durch Le Voyage à Nantes
- Übernachtung organisiert und finanziert durch Le Voyage à Nantes

Tag 3: Tag in Azay le Rideau (CMN)

- Vormittags: Transfer Nantes (7h) – Tours mit dem Zug, anschließend mit dem Leihwagen weiter nach Azay-le-Rideau: 26 min (25,9 km)
- **Besuch des romantischen Parks und des Erdgeschosses des Schlosses.** Nach vierjährigen Renovierungsarbeiten wird das Schloss Anfang Juli neu eröffnet und erlebt so seine ganz eigene Renaissance. Dank einer Kooperation von CMN mit der Manufaktur des 'Mobilier national' wird das Erdgeschoss mit historischen Möbeln des 19. Jahrhundert aus der Zeit der Familie Biencourt ausgestattet sein.
- Mittagessen im Restaurant auf dem Schlossgelände
- Nachmittags: Aktivitäten nach Wunsch und Absprache
- Abendessen organisiert und finanziert durch CMN
- Übernachtung organisiert und finanziert durch CMN

Tag 4: Besuch des Schlosses von Clos Lucé

- Vormittages: Transfer Azay-le-Rideau – Amboise mit dem Leihwagen; rund 45 min (58,5 km)

- **Führung durch das Schloss von Clos Lucé.** Ein Guide enthüllt die Geheimnisse des täglichen Lebens von Leonardo da Vinci in Clos Lucé, seine Projekte für den König und führt durch die rekonstruierten Ateliers.
- Weinverkostung im Untergeschoss. Der Legende zufolge nutzte König Franz I täglich den unterirdischen Gang, der Schloß Amboise mit Clos Lucé verband. Einige Meter der Galerie werden noch heute zu besonderen Gelegenheiten geöffnet.
- Mittagessen in der Auberge du Prieuré – im Park Leonardo da Vinci. Eine gastronomische Reise in die Zeit Leonardos, mit der typischen Küche der Renaissance.
- Nachmittags: Fahrt mit einer 'gabare', einem flachen Lastkahn, auf der Loire bei Amboise.
- Abendessen organisiert und finanziert durch das Schloss von Clos Lucé
- Übernachtung organisiert und finanziert durch das Schloss von Clos Lucé

Tag 5: Das Schloss von Chenonceau

- Vormittags: Transfer Amboise – Chenonceau mit dem Leihwagen ; rund 17 min (11,7 km)
Besuch des Schlosses von Chenonceau – Kulturerbe, Botanik und Gastronomie.
Besuch des Schlosses mit einem iPod in Deutsch.
Besuch der Gärten und des neuen Gartens, der gerade angelegt wird, in Begleitung des botanischen Direktors, Nicholas Tomlan (in Englisch).
Verkostung des neuen AOC Toureaine Chenonceau im historischen Weinkeller des Schlosses.
- Mittagessen im Feinschmeckerrestaurant des Schlosses 'L'Orangerie'
- Nachmittags: Fahrt nach Tours und Treffen mit Samuel, Pressesprecher der Agence Départementale du Tourisme, für eine Fahrt im traditionellen Boot auf der Loire.
- Abendessen organisiert und finanziert durch das Schloss von Chenonceau
- Hotel in Tours - Übernachtung organisiert und finanziert durch das Schloss von Chenonceau

Tag 6: Heimreise

- Rückgabe des Leihwagens in Tours.
- Transfer Tours - Paris im Zug, dann Flug nach Deutschland

REISE N°5 KULTURHIGHLIGHTS IM SONNIGEN SÜDEN SEPTEMBER 2017

5 Tage / 4 Nächte

Tag 1: Ankunft in Marseille - MuCem

- Transfer Deutschland – Marseille
- Mittagessen auf eigene Initiative
- Nachmittags: **Entdeckungsbesichtigung des MuCEM** mit Blick hinter die Kulissen, Besuch der Ausstellungen (Begegnung mit dem Ausstellungskommissar oder den Mediatoren)
- **Nächtlicher Besuch während der Nacht der Museen** (Sonderprogramm)
- Abendessen organisiert und finanziert durch das MuCEM
- Übernachtung organisiert und finanziert durch MuCEM

Tag 2: Montpellier – Musée Fabre

- Transfert Marseille – Montpellier ; mit dem Zug rund 1h30 – 2h00
- Mittagessen auf eigene Initiative
- **Besuch des Musée Fabre** - ständige Sammlung und Wechselausstellung: 'Grands maîtres et petits secrets du Musée Fabre' (Große Meister und kleine Geheimnisse). Das Musée Fabre versammelt rund 900 Werke, von holländischen Meistern bis ins 20. Jhd. Eine große

- Wechselausstellung stellt das Werk von Francis Bacon dem von Bruce Nauman gegenüber.
- Abendessen organisiert und finanziert durch Musée Fabre oder Montpellier Méditerranée Métropole
- Übernachtung organisiert und finanziert durch Musée Fabre oder Montpellier Méditerranée Métropole

Tag 3: Montpellier

- Vormittags: **Know-How und Handwerkskunst im Herzen von Montpellier.** Zum Beispiel der Geigenbau, der in den letzten 25 Jahren zu einer neuen Blüte gefunden hat. Heute gibt es nicht weniger als 10 Geigenbauateliers. Im Quartier St. Roch sind 17 Künstler verschiedener Disziplinen tätig: Schmuckateliers, Keramiker, Glaskünstler, Lederateliers oder Papierkreationen. Sie haben sich als Atelier Saint Roch zusammengeschlossen und möchten Besuchern die Tore ihrer Ateliers öffnen. Ein anderer Ort, eine andere Atmosphäre: das neue 'Atelier d'Art de France', in der 'Chapelle de la Visitation' direkt im Zentrum von Montpellier zu finden.
- Mittagessen auf eigene Initiative
- Nachmittags: **Montpellier – Kultur unter freiem Himmel.** Eine junge Bevölkerung, die Lebenskunst des Mittelmeerraums und eine reiche Kultur. Zahlreiche Festivals wie 'Montpellier Danse' oder das 'Festival Radio France Occitanie' locken Besucher. In den Straßen ist zudem viel Street Art zu finden.
- Abendessen organisiert und finanziert durch Montpellier Méditerranée Métropole
- Übernachtung organisiert und finanziert durch Montpellier Méditerranée Métropole

Tag 4 : Carcassonne

- Vormittags: Transfer Montpellier – Carcassonne mit dem Zug ; rund 1h30 – 2h00. Empfang durch Sarah Seguy und Transfer des Gepäcks.
- **Besuch der Bastide Saint Louis.** Die im 18. Jahrhundert erbaute Bastide ist das eigentliche Stadtzentrum von Carcassonne. In der Architektur der Bürgerhäuser wird die textile Vergangenheit der Stadt deutlich. 230 Stufen führen hinauf zur Kirche St. Vincent – aber der Blick lohnt die Mühe des Aufstiegs.
- Mittagessen im Restaurant 'Freaks' in der Bastide
- **Kreuzfahrt auf dem Canal du Midi,** der zum Welterbe der UNESCO gehört. Ausgehend vom Hafen der Stadt Carcassonne könnt ihr erahnen, mit welchen Argumenten Pierre Paul Riquet König Ludwig XIV vom Nutzen des Kanals überzeugen konnte.
- Deutschsprachige Führung durch die **Cité Médiévale,** die mittelalterliche Stadt. Ein Guide lässt euch ein lebendiges Bauwerk entdecken und führt euch bis in die Römerzeit zurück. Ihr begegnet auch Dame Carcas, der Lokalheldin.
- Abendessen im idyllischen Rahmen des Restaurant 'Barbacane', organisiert und finanziert durch OT Carcassonne
- Übernachtung im 'Hôtel du Château', organisiert und finanziert durch OT de Carcassonne

Tag 5: Heimreise

- Carcassonne – Marseille, dann Direktflug oder Heimreise via Paris

Wie sind die Reisen organisiert?

Die Programme der Bloggerreisen entstehen aufbauend auf die vorliegenden Ideen durch Absprachen zwischen Atout France und den teilnehmenden Bloggern. Natürlich versuchen wir, auf eure Wünsche und Bedürfnisse einzugehen – im Rahmen des Machbaren.

Die an der Aktion teilnehmenden Partner übernehmen die Organisation und Finanzierung folgender Teile:

- Den **Besuch der Kulturstätten sowie die Aktivitäten**
- Das **Abendessen**
- Die **Übernachtung**

Atout France und die Arbeitsgruppe Kulturtourismus übernehmen:

- Den **Transport** (Flug, Zug, Auto)
- Das **Mittagessen** (falls gewünscht ; 30 € pro Mahlzeit gegen Originalbelege)
- Einige **Abendessen und Übernachtungen** (an den Reisetagen)